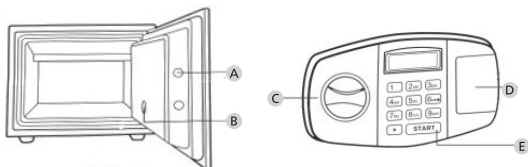




Aufbau



Abbildung

- A Riegel
- B Reset-Taste
- C Drehknopf
- D Abdeckung Batteriefach
- E Start-Taste

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für den Feuerschutztresor FireProtec FP 43 E aus dem Hause BURG-WÄCHTER entschieden haben. Zusätzlich zum Elektronikschloss verfügt dieser Tresor über ein mechanisches Notschloss.

Wichtig: Bitte lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung, bevor Sie mit der Programmierung beginnen.

Wir wünschen Ihnen viele Freude mit Ihrem neuen FireProtec FP 43 E-Tresor. Ihre BURG-WÄCHTER KG

Wichtige Hinweise

Achten Sie bitte darauf, dass die Codes und Codeträger nicht in unbefugte Hände geraten. Bewahren Sie deshalb Codes und Codeträger an einem sicheren Ort auf, so dass diese nur berechtigten Personen zugänglich sind. Falls ein Code oder Codeträger verloren geht, dann muss das Schloss auf einen neuen Code / Codeträger umgestellt oder ausgetauscht werden.

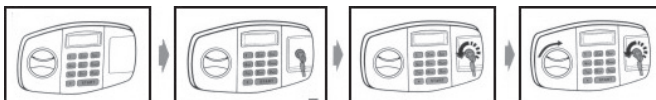
- Der Werkscode ist zu ändern, sobald das Schloss in Betrieb genommen wird.
- Einfache Codes, die leicht zu erraten sind (z. B. 1, 2, 3, 4, 5, 6) dürfen nicht verwendet werden.
- Persönliche Daten (z. B. Geburtstage) oder andere Daten, auf die bei Kenntnis über den Codeinhaber geschlossen werden könnte, dürfen nicht als Code benutzt werden.
- Nach Codewechsel ist das Schloss mehrere Male bei geöffneter Sicherheitstür zu prüfen.

Achtung: Alle Änderungen des Administratorcodes, des Werkscodes und des Benutzercodes sind bei geöffneter Tür des Wertbehältnisses durchzuführen! Nachdem das Schließsystem auf einen neuen Code umgestellt wurde, muss es bei offener Tür mehrmals mit dem neuen Code betätigt werden.

Technische Daten

Sperrzeiten	Nach 3 x falscher Codeeingabe 3 Minuten
Stromversorgung	4 x MIGNON LR6 / AA / ALKALINE
Zulässige Umgebungsbedingungen (Schlosselektronik)	-15°C bis + 50°C bis zu 95 % rel. Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)
Zertifizierter Feuerschutz #2007-0881 CNCF	1 Stunde bei bis zu 1.030°C
Gemessene Innenraumtemperatur:	< 160° C

Inbetriebnahme



- Öffnen Sie den Tresor bei Erstinbetriebnahme mit dem werkseitig programmierten Standard Code 1-2-3-4-5-6 oder, bei Verlust des Codes, mit dem Notschlüssel. Entfernen Sie hierfür die Abdeckung des Batteriefachs und drehen Sie den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag.
- Drehen Sie den Drehknopf im Uhrzeigersinn und öffnen Sie die Tür.
- Ziehen Sie den Notschlüssel ab und setzen Sie die Batterien ein. Achten Sie auf die richtige Polung.
- Programmieren Sie nun den Benutzer-Code.

Programmierung des Benutzer-Codes

- Drücken Sie bei geöffneter Tür die „Start-Taste“, im Display erscheint „----“
- Geben Sie Ihren neuen, 6-stelligen Benutzer-Code ein
- Drücken Sie die „Reset-Taste“
- Im Display erscheint „USER-IN“ und der neue Benutzer-Code wurde gespeichert

Öffnung mit Benutzer-Code

- Drücken Sie die „Start-Taste“, im Display erscheint „----“
- Geben Sie Ihren sechsstelligen Benutzer-Code ein, bei richtiger Eingabe leuchtet die grüne LED und das Schloss entriegelt
- Drehen Sie den Drehknopf im Uhrzeigersinn
- Öffnen Sie die Tür

Programmierung des General-Codes

- Drücken Sie bei geöffneter Tür die „Reset-Taste“, im Display erscheint „----“
- Drücken Sie die „Start-Taste“
- Geben Sie Ihren neuen, 6-stelligen General-Code ein
- Im Display erscheint „SUPER-IN“ und der neue General-Code wurde gespeichert

Schließen des Tresors

- Schließen Sie die Tür
- Drehen Sie den Drehknopf gegen den Uhrzeigersinn

Batteriewechsel

- Entfernen Sie die Abdeckung des Batteriefachs
- Entnehmen Sie die alten Batterien
- Setzen Sie die neuen Batterien ein. Achten Sie hierbei auf die richtige Polung

Achtung: Sollten die Batterien zu schwach sein, erscheint im Display „Lo Batt“. Es müssen dann alle vier Batterien ersetzt werden. Sollte die Spannungsversorgung für mehr als 30 Minuten unterbrochen sein muss der Benutzer-Code zurückgesetzt und neu programmiert werden.

Gewährleistung

BURG-WÄCHTER Produkte werden entsprechend den zum Produktionszeitpunkt geltenden technischen Standards und unter Einhaltung unserer Qualitätsstandards produziert. Die Gewährleistung beinhaltet ausschließlich Mängel welche nachweislich auf Herstellungs- oder Materialfehler zum Verkaufszeitpunkt zurückzuführen sind. Die Gewährleistung endet nach zwei Jahren, weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Entstandene Mängel und Schäden durch z.B. Transport, Fehlbedienung, unsachgemäße Anwendung, Verschleiß, etc. sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Die Batterie ist von der Gewährleistung ausgenommen. Festgestellte Mängel müssen schriftlich, inkl. Original-Kaufbeleg und kurzer Fehlerbeschreibung, bei Ihrem Verkäufer eingereicht werden. Nach Prüfung, innerhalb einer angemessenen Zeit, entscheidet der Gewährleistungsgeber über eine mögliche Reparatur oder einen Austausch.

Entsorgung des Gerätes

Sehr geehrter Kunde, bitte helfen Sie Abfall zu vermeiden. Sollten Sie zu einem Zeitpunkt beabsichtigen, dieses Gerät zu entsorgen, denken Sie bitte daran, dass viele Bestandteile dieses Gerätes aus wertvollen Materialien bestehen, welche man recyceln kann.



Wir weisen darauf hin, dass derart gekennzeichnete Elektro- und Elektronikgeräte sowie Batterien, nicht über den Hausmüll, sondern getrennt bzw. separat gesammelt werden müssen. Bitte erkundigen Sie sich bei der zuständigen Stelle in Ihrer Stadt / Gemeinde nach Sammelstellen für Batterien und Elektromüll.



Hiermit erklärt die BURG-WÄCHTER KG, dass das vorliegende Gerät den Richtlinien 2014/30/EU (EMC), und der 2011/65/EU (RoHS) entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der Internetadresse www.burg.biz abrufbar.

Druck- und Satzfehler sowie technische Änderungen vorbehalten.